

EMPFANGSZEIT

28. Oktober 2011 11:27:16 GMT+02:00

REMOTE-CSID

+49 771 857107

DAUER

1278

SEITEN

26

STATUS

Empfangen

28/10/2011 11:07 STADT DONAUESCHINGEN

(FAX)+49 771 857107

P.001/026

DONAU
ESCHINGEN

GROSSE KREISSTADT



Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebs
Abwasserbeseitigung

für das Wirtschaftsjahr 2012

Feststellung des Wirtschaftsplans des
Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Donaueschingen
für das Wirtschaftsjahr 2012

Aufgrund der §§ 9 und 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185,191), und der §§ 1 bis 4 der Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe vom 7. Dezember 1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert am 9. November 2010 (GBl. S. 793, 962), hat der Gemeinderat am beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wird wie folgt festgestellt:

<u>Erfolgsplan</u>	Erträge und Aufwendungen	je 5.212.100 Euro
<u>Vermögensplan</u>	Einnahmen und Ausgaben	je 2.069.200 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

Donaueschingen, 8. November 2011

Stadtverwaltung

VORBERICHT zum Wirtschaftsplan 2012

Der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg hat in seinem Urteil vom 11.03.2010 – 2 S 2938/08 festgestellt, dass Städte und Gemeinden statt einer einheitlichen Abwassergebühr eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr erheben müssen (gesplittete Abwassergebühr), da der bisherige Gebührenmaßstab gegen den Gleichheitsgrundsatz des Art. 3 Abs. 1 des Grundgesetzes sowie das Äquivalenzprinzip verstößt.

Die Berechnungen der Abwassergebühren im Wirtschaftsplan 2012 wurden daher erstmals auf der Grundlage eines getrennten Gebührenmaßstabs durchgeführt. Die Menge des durch die öffentlichen Abwasseranlagen abzuleitenden Niederschlagswassers errechnete sich dabei nach den versiegelten oder teilversiegelten Flächen des Grundstücks des Gebührenpflichtigen.

Die gesplittete Abwassergebühr musste aufgrund gesetzlicher Vorgaben rückwirkend zum 01.01.2010 eingeführt werden. Die Kostenunterdeckungen aus früheren Bemessungszeiträumen werden auch in der neuen Gebührenberechnung berücksichtigt.

Da die Gebührenkalkulation zum Zeitpunkt der Erstellung des Entwurfes des Wirtschaftsplanes 2012 noch nicht abschließend vorlag, wird mit einer vorläufig berechneten Schmutz- und Niederschlagswassergebühr kalkuliert.

Erfolgsplan 2012

Der Erfolgsplan hat ein Volumen von 5.212.100 €. Er wird finanziert durch:

Schmutzwassergebühr	2.773.600 €
Niederschlagswassergebühr	1.070.400 €
Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	383.000 €
Erstattungen von Gemeinden und Dritten	162.000 €
Straßenentwässerungskostenanteil	800.000 €
sonstige Erträge	23.100 €
	5.212.100 €

Den Erträgen stehen folgende Aufwendungen gegenüber:

Materialaufwand	2.032.800 €
Personalaufwand	241.500 €
Abschreibungen	1.417.600 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	82.300 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.113.600 €
davon Zinsen an Stadt für innere Darlehen	366.500 €
sonstige Steuern	200 €
Jahresgewinn	324.100 €
	5.212.100 €

Der Anstieg beim Materialaufwand ergibt sich im Vergleich zum Planungsvorjahr (2011: 1.894.700 €) hauptsächlich aus den Mehraufwendungen für die Umlagen an den Gemeindeverwaltungsverband. Betrug die Umlage im Planansatz 2011 noch rund 1.366.500 €, so beläuft sich diese für 2012 voraussichtlich auf 1.462.500 €.

Vermögensplan 2012

Die Ausgaben des Vermögensplans setzen sich wie folgt zusammen:

Investitionen/Sachanlagen	930.000 €
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	383.000 €
Tilgung von Darlehen	681.800 €
außerordentliche Tilgung	<u>74.400 €</u>
	2.069.200 €

Folgende Finanzierungsmittel stehen zur Verfügung:

Darlehensaufnahme	0 €
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.417.600 €
Investitionszuschüsse	12.500 €
Beiträge	315.000 €
Jahresgewinn	<u>324.100 €</u>
	2.069.200 €

Im Planansatz 2011 waren Beitragseinnahmen aus dem Abwasseranschluss der Föhrenhöfe enthalten (Klärbeitrag 60.000 €, Kanalbeitrag 170.000 €). Da mit dem Bau des Kanals erst im Herbst 2011 begonnen werden konnte, werden diese Beitragseinnahmen auch erst im Jahr 2012 realisiert. Sie sind daher in gleicher Höhe nochmals im Einnahmeansatz für 2012 berücksichtigt worden. Bei den Beiträgen aus dem Anschluss Föhrenhöfe wird ein Betrag von 170.000 € (Klärbeitrag 45.000 €, Kanalbeitrag 125.000 €) langfristig gestundet, da es sich hierbei überwiegend um landwirtschaftlich genutzte Grundstücke handelt. Gemäß gesetzlicher Vorgabe ist hierfür eine zinslose Stundung vorgesehen.

Schuldenstand 2012

Der Schuldenstand entwickelt sich voraussichtlich wie folgt:

voraussichtlicher Stand 01.01.2012	16.703.844 €
+ Darlehensaufnahmen 2012	0 €
- Darlehenstilgungen 2012	681.800 €
außerordentliche Tilgung	<u>74.400 €</u>
voraussichtlicher Stand 31.12.2012	15.947.644 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt zum Jahresanfang 791 € und zum Jahresende 755 € je Einwohner¹.

¹ Amtliche Einwohnerzahl zum 31.03.2011: 21.129

Das Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb beläuft sich auf 7.480.000 €. Eine Rückführung ist abhängig vom städtischen Haushalt. Für das Jahr 2012 ist keine Tilgung vorgesehen.

Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2015

Die Finanzplanung beinhaltet die Ausgestaltung der Abwassergebühr in einem getrennten Gebührenmaßstab. Im Ertragsbereich wurde bei der Schmutzwassergebühr von sinkenden Abwassermengen und bei der Niederschlagswassergebühr von konstanten Flächen ausgegangen.

Für Investitionen sind laut Investitionsprogramm in dem Finanzplanungszeitraum folgende Ausgaben vorgesehen

2013	1.347.000 €
2014	1.288.000 €
2015	<u>1.279.000 €</u>
zusammen	3.914.000 €

Unter Berücksichtigung der Investitionen sind voraussichtlich Darlehensaufnahmen in Höhe von 2.039.700 € erforderlich. In diesem Zeitraum werden Darlehenstilgungen in Höhe von 2.096.400 € vorgenommen. Dieses führt zu einer Schuldenabnahme von insgesamt 56.700 €. Der voraussichtliche Schuldenstand zum 31.12.2015 beträgt damit 15.890.944 €.

November 2011

**Investitionsprogramm 2011 bis 2015
(Sachinvestitionen)**

und

**Finanzplanung für den Planungszeitraum
2011 bis 2015**

**EIGENBETRIEB ABWASSERBESEITIGUNG
INVESTITIONSPROGRAMM 2011 bis 2015**

Länge in m		2011	2012	2013	2014	2015
Straße / Bezeichnung						
Kernstadt						
Adalbert-Stifter Weg	MW / S	165			60.000	
Alfred-Delp-Weg	MW / S	140				50.000
Allensteinstraße	MW / S	46		33.000		
Alte Wolterdinger Straße	MW/N	345				
Am Tiefen Weg	MW / S	160				56.000
Beethovenstraße						
2. BA						
3. BA	MW / S	76	36.000			
4. BA	MW / S	43	20.000			
Bergweg	MW / S	27		20.000		
Bräunlinger Straße	MW / S	77		27.000		
Breitelen Strangen	MW / S	35				
Erweiterung / Erschließung	RW / S	600	250.000			
Neberweg RW-Kanal	RW / S	75				52.000
Brigachweg	MW / S	108				35.000
Danziger Straße						
1. BA	MW / S	43		32.000		
2. BA	MW / S	174		55.000		
Eichendorffstraße						
1. BA	MW / S	205	175.000			
2. BA	MW / S	185	65.000	185.000	65.000	
Föhrenhöfe Anschluß Aussenbereich						
Planung						
Neubau Anschluß	SW / N	2.900	435.000			
Geschwister-Scholl-Straße						
1. BA						
2. BA						
Friedhofstraße	MW / S	263			150.000	
Friedrich Ebertstraße	SW / S	52		15.000		
Hagelrainstraße	MW+SW / S	45		27.000		
Haydnstraße	MW / S	359			130.000	

Straße / Bezeichnung		Länge in m		2011	2012	2013	2014	2015
Heinrich-Hertz-Straße	MW / S	260						100.000
Hindemithstraße	MW / S							
Hochstraße	MW / S	103					48.000	
Hölderlinstraße	MW / S	70				30.000		
Immanuel - Kant - Straße	MW / S	190						130.000
Käferstraße	MW / S	180					65.000	
Klenkenreute	MW / S	44						16.000
Kronenstraße								
1. BA Schulstraße / Lehenstraße	MW / S	195	140.000					
2. BA Stichstraße	MW / S	80	60.000					
Langhalde								
Lehenstraße	MW / S	278						200.000
Mozartstraße	MW / S	54						
Neue Wolterdinger Straße	MW / S	113						50.000
Prinz - Karl - Egon - Straße								
Robert - Schumann - Straße	MW / S	161					80.000	
Schulstraße (Kronenstraße / Spitalstraße)	MW / S	110					80.000	
Schwalbenweg								
2. BA	MW / S	155						
Sonnhaldenstraße								
2. BA bis Alte Wolterdinger Str bis Holzsteigweg Inliner	MW / S	195					80.000	
3. BA von Holzsteigweg bis Kurklinik Sonnhalde Inliner	MW / S	400			200.000			
4. BA von Holzsteigweg bis Kurklinik Sonnhalde Inliner	MW / S	335		135.000				
5. Kurklinik S611 bis S611.104 (Inliner)								
6. BA Parkplatz Kurklinik RW-Kanal	RW / S	90		50.000				
Spitalstraße								
2. BA	MW / S	226					150.000	
3. BA	MW / S	102						50.000
Villingen Straße								
1. BA Augustastraße / Hindenburgring	MW / S	180			105.000			
2. BA Buchenweg / Alemannenstraße	MW / S	178					85.000	

ALLMENDSHOFEN

Albert Schweizer Str.	MW / S	114					40.000	
Auf Schalmen	MW / S	322		125.000				

Straße / Bezeichnung	Länge in				2012	2013	2014	2015
	m							

Neudingen

	SW / S	34	13.000				
Auf Bind	SW / S	24	18.000				
Längestraße	SW / S	30	10.000				
Rainlesbachweg							

PFOHREN

	RW+SW/N	445	170.000				
An der Halde	SW / S	52	20.000				
Baarstraße	SW / S	25	10.000				
Gartenstraße	MW / S	205	65.000				
Grabenstraße	SW / S	128	45.000				
Kopenweg	MW / S	39	10.000				
Tulpenweg	MW / S	46	18.000				
Wacholderweg							

Wolterdingen

	MW / S	53	25.000				
Birkenweg							
Kirchbühlstraße							
Ulmernweg							

KLÄRANLAGE WOLTERDINGEN

TS-Sonde			2.000				
Umbau Lüfter Becken 2			3.000				
Phosphor - Analyser			16.000				
Umbau Fe Cl-Dosierung			4.000				
IDM Messung Trübwasser		2.500					
Probenehmer		7.000					
Stickstoff - Analyser		9.000					
Sauerstoff - Sonde		1.500					
Fe Cl - Pumpe		2.000					

ABWASSERPUMPWERKE

APW Aufen Umbau RU beim APW	MW / S		140.000				
APW Riedsee Ultraschallmessung		4.000					
APW Festhallenplatz Erneuerung Schaltanlage		15.000					
APW Neudingen I Erneuerung Elektronik		7.000					

Straße / Bezeichnung	Länge in					2015
	2011	2012	2013	2014	2015	
	m					

RÜB

RÜB Entenburg Pföhren						
RKB Pferdekreisel Übertragung / Messung	21.000					
RÜB Raiffeisenstr. Übertragung / Messung	22.000					
RÜB Raiffeisenstr. Betonsanierung		120.000				

HERSTELLUNG HAUSANSCHLÜSSE allgemein	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Bewegliches Anlagevermögen		4.000				
-----------------------------------	--	-------	--	--	--	--

Summe

	1.617.000	930.000	1.347.000	1.288.000	1.279.000
--	-----------	---------	-----------	-----------	-----------

Finanzplanung Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

für den Planungszeitraum 2012 bis 2015

	2011	2012	2013	2014	2015
	€	€	€	€	€
Erfolgsplan					
Menge in m ³ ca.	1.260.000	1.255.000	1.250.000	1.245.000	1.240.000
€/m ³	3,06	2,21	2,18	2,18	2,21
Fläche in m ² ca.		1.814.250	1.814.250	1.814.250	1.814.250
€/m ²		0,59	0,59	0,59	0,59
<u>Erträge</u>					
Schmutzwassergebühr	3.855.600	2.773.600	2.725.800	2.708.500	2.742.100
Niederschlagswassergebühr	0	1.070.400	1.070.500	1.070.500	1.070.500
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	369.000	383.000	387.000	388.100	389.000
Erstattungen von Gemeinden und Dritten	147.000	162.000	140.000	140.000	140.000
Straßenentwässerungsanteil	830.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige betriebliche Erträge	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
Zinsen und ähnliche Erträge	62.200	18.100	15.000	15.000	15.000
Summe	5.269.000	5.212.100	5.143.300	5.127.100	5.161.600
<u>Aufwendungen</u>					
Materialaufwand	1.894.700	2.032.800	2.053.100	2.073.600	2.094.300
Personalaufwand	295.100	241.500	243.900	246.300	248.700
Abschreibungen	1.386.700	1.417.600	1.428.800	1.438.000	1.448.500
sonstige betriebliche Aufwendungen	104.000	82.300	83.100	83.900	84.700
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.094.000	1.113.600	1.087.700	1.088.600	1.088.700
<i>davon Zinsen an Stadt</i>	<i>366.500</i>	<i>366.500</i>	<i>366.500</i>	<i>366.500</i>	<i>366.500</i>
Sonstige Steuern	200	200	200	200	200
Jahresgewinn	494.300	324.100	246.500	196.500	196.500
Summe	5.269.000	5.212.100	5.143.300	5.127.100	5.161.600

	2011	2012	2013	2014	2015
	€	€	€	€	€

VermögensplanEinnahmen

Abschreibungen auf Sachanlagen	1.386.700	1.417.600	1.428.800	1.438.000	1.448.500
Investitionszuschüsse	10.900	12.500	0	0	0
Beiträge	444.500	315.000	60.000	60.000	60.000
Darlehensaufnahmen	1.456.900	0	680.500	680.400	678.800
Umschuldung	391.900	0	0	0	0
Gewinn	494.300	324.100	246.500	196.500	196.500
Summe	4.185.200	2.069.200	2.415.800	2.374.900	2.383.800

Ausgaben

Sachanlagen	1.617.000	930.000	1.347.000	1.288.000	1.279.000
Auflösung der Beiträge und Zuschüsse	369.000	383.000	387.000	388.100	389.000
Tilgung von Darlehen	647.300	681.800	681.800	698.800	715.800
Tilgung für Umschuldung Kapitalmarkt	391.900	0	0	0	0
Rückführung Darlehen Stadt	1.160.000	0	0	0	0
außerordentliche Tilgung	0	74.400	0	0	0
Summe	4.185.200	2.069.200	2.415.800	2.374.900	2.383.800

Erfolgsplan 2012

Wirtschaftsplan 2012

Erfolgsplan Erträge

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Ergebnis 2010 €
1. Umsatzerlöse				
460000	Abwassergebühren Schmutzwassergebühr	2.773.600	3.855.600	3.344.627,69
460000	Abwassergebühren Nieerschlagswassergebühr	1.070.400	0	0,00
438000	Auflösung v. Beiträgen u. Zuweisungen	383.000	369.000	371.111,86
439100	Erstattungen von Gemeinden KA WO	120.000	105.000	147.204,70
439110	Erstattungen von Gemeinden RÜB	2.000	2.000	3.160,72
439120	Erstattungen von Gemeinden Abwasser	20.000	25.000	17.803,61
439000	Ersätze von Dritten für Hausanschlüsse	20.000	15.000	31.288,46
		162.000	147.000	199.457,49
461000	Straßenentwässerungskostenanteil	800.000	830.000	861.024,51
	Umsatzerlöse gesamt	5.189.000	5.201.600	4.776.221,55
2. aktivierte Eigenleistungen				
510000	Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	1.000	1.000	3.170,92
		1.000	1.000	3.170,92
3. sonstige betrieblichen Erträge				
534000	Mahngebühren	4.000	4.200	183,40
536000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	674,90
		4.000	4.200	858,30
	Summe 1 - 3	5.194.000	5.206.800	4.780.250,77
4. Zinsen und ähnliche Erträge				
621000	Zinserträge	1.000	2.700	987,50
621100	Erträge aus Zinssteuerung	16.000	59.500	390.513,84
622100	Zinsen Ratenplan	1.000	0	944,54
622200	Stundungszinsen	100	0	61,50
		18.100	62.200	392.507,38
	Summe Erträge	5.212.100	5.269.000	5.172.758,15

Wirtschaftsplan 2012

Erfolgsplan Aufwendungen

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Ergebnis 2010 €
Materialaufwand				
540000	Stromsteuer und Energiebezug	4.200	0	4.125,00
540100	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude KA WO	60.000	50.000	62.031,74
540110	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude RÜB	8.000	10.100	11.178,78
540120	Betriebsaufwand/ Bewirtschaftung Gebäude Kanal	45.000	45.000	45.513,42
545100	Arbeitsschutzbedarf	500	500	10,17
545300	Grundkarte für Rohrnetz	1.500	1.500	1.000,00
545301	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände KA WO	2.000	2.000	3.017,31
545310	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände RÜB	100	100	102,86
545320	Geräte, sonstige Gebrauchsgegenstände Kanal	2.500	2.500	3.718,87
547001	Umlage an GVV (Betriebskosten u. Afa)	1.322.700	1.219.400	1.095.501,30
547002	Zinsumlage an GVV	135.000	142.300	136.364,58
547003	Umlage an GVV Indirekteinleiterkataster	4.800	4.800	2.568,27
547100	Laufende Kosten Fahrzeuge	3.000	3.000	3.465,11
547300	Unterhaltung der Grundstücke KA WO	500	500	728,50
547310	Unterhaltung der Grundstücke RÜB	500	500	1.500,06
547320	Unterhaltung der Grundstücke Kanal	500	500	61,00
547500	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens KA WO	100.000	100.000	78.906,70
547510	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens RÜB	17.000	17.000	21.299,90
547520	Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens Kanal	270.000	240.000	228.595,27
547950	Schlammabfuhr	55.000	55.000	43.468,25
		2.032.800	1.894.700	1.743.157,09
Personalaufwand				
551100	Bruttogehälter des Betriebes	102.300	98.600	83.234,72
552000	Personalkostenerstattungen an städt. Haushalt	109.600	168.200	184.705,44
561100	Beitrag zur gesetzl. Sozialvers. f. Beschäftigte	21.000	19.500	19.156,85
565100	Beitrag zur Versorgungskasse f. Beschäftigte	8.500	8.700	7.279,61
566100	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	100	100	8,00
		241.500	295.100	294.384,62
Abschreibungen				
571000	Abschreibungen	1.417.600	1.386.700	1.367.208,62
		1.417.600	1.386.700	1.367.208,62
sonstige betriebliche Aufwendungen				
584000	Abschreibungen auf Forderungen	0	0	2.722,02
591200	Abwasserabgabe	500	5.000	823,17
592100	Gebäudeversicherung	1.600	1.600	1.418,18
592200	Sonstige Versicherungen	12.600	12.600	11.522,90
593000	Bürobedarf	100	100	41,47
596100	Reisekosten	200	0	116,64
596200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	0	773,76
597000	Prüfung, Beratung, Vollstreckung	3.000	3.000	5.823,69
597001	Beratung und Betreuung Zinssteuerung	1.500	1.900	8.937,25
597100	EDV-Kosten	17.700	17.700	37.817,00
597300	Aufwand für Gebührenkalkulation	10.000	40.000	287,39
599000	Porto Telefon Fracht KA WO	3.900	2.600	3.814,13
599001	Porto Telefon Fracht RÜB	2.800	2.000	2.715,57
599002	Porto Telefon Fracht Kanal	4.200	3.000	4.203,83
599050	Kontoführungsgebühren	1.000	1.500	1.008,29
599100	Planung und Genehmigung u. sonstige Sachkosten	3.000	3.000	1.830,01
599200	Sachbedarf Verbrauchsabrechnung	15.000	9.500	14.438,72
599201	Sonstiger betrieblicher Aufwand	3.500	0	3.600,00

Wirtschaftsplan 2012

Erfolgsplan Aufwendungen

Sachkonto	Bezeichnung	Planansatz 2012 €	Planansatz 2011 €	Ergebnis 2010 €
599250	Aufwand für Hausanschlüsse Dritter	200	500	18.000,00
599500	Wasserrechtliche Genehmigung KA Wolderdingen	0	0	5.000,00
		82.300	104.000	124.894,02
Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
651000	Zinsaufwand	743.500	722.500	779.018,41
651001	Zinsen an Stadt	366.500	366.500	366.520,00
651100	Aufwand aus Zinssteuerung	1.900	0	315.410,93
651002	Kassenkreditzinsen	1.700	5.000	1.696,60
		1.113.600	1.094.000	1.462.645,94
Sonstige Steuern				
681000	Kfz-Steuer	200	200	160,00
Jahresgewinn				
	Jahresgewinn	324.100	494.300	180.308
	Summe Aufwendungen	5.212.100	5.269.000	5.172.758,15

Vermögensplan 2012

Wirtschaftsplan 2012
Vermögensplan Einnahmen

Finanzierungsmittel			Planansatz 2012	Planansatz 2011	Ergebnis 2010
Anlagennummer	Sachkonto	Bezeichnung	€	€	€
	92000	Rückführung Einlage GVV	0	0	1.590.787,70
Zuweisungen und Zuschüsse					
	250000	Mulchmähergerät	0	0	2.950,00
	250000	IDM Messung Trübwasser	0	1.200	0,00
	250000	Probenehmer	0	3.500	0,00
	250000	Stickstoff-Analyser	0	4.500	0,00
	250000	Sauerstoff Sonde	0	700	0,00
	250000	FE Cl-Pumpe	0	1.000	0,00
	250000	TS-Sonde	1.000		
	250000	Umbau Lüfter Becken 2	1.500		
	250000	Phosphor - Analyser	8.000		
	250000	Umbau Fe Cl-Dosierung	2.000		
			12.500	10.900	2.950,00
Beiträge					
	290000	Beiträge Kläranlagen	85.000	118.300	128.650,59
	290000	Beiträge Kanäle	230.000	326.200	275.706,38
			315.000	444.500	404.356,97
Kredite					
	301000	Darlehensaufnahmen (Kapitalmarkt)	0	1.456.900	0,00
	301000	Darlehensaufnahmen (Umschuldung)	0	391.900	0,00
			0	1.848.800	0,00
Abschreibungen					
	571000	Abschreibungen	1.417.600	1.386.700	1.367.208,62
		Jahresgewinn	324.100	494.300	180.307,86
		Finanzierungsmittel (Einnahmen)	2.069.200	4.185.200	3.545.611,15

Wirtschaftsplan 2012

Vermögensplan Ausgaben

Finanzierungsbedarf			Planansatz 2012	Verpflichtungs- ermächtigung 2012
Anlagennummern	Sachkonten	Bezeichnung	€	€
Kläranlage				
	40000	TS-Sonde	2.000	0
	40000	Umbau Lüfter Becken 2	3.000	0
	40000	Phosphor-Analyser	16.000	0
	40000	FeCl-Dosierung	4.000	0
		Summe Kläranlage	25.000	0
Regenüberlauf				
	41000	RÜB Raiffeisenstraße Betonsanierung	120.000	0
		Summe RÜB	120.000	0
Abwasserpumpwerke				
		Summe APW	0	0
Verteilungsanlagen				
	42000	Bräunlinger Straße	27.000	0
	42000	Eichendorffstraße 1. BA	0	0
	42000	Eichendorffstraße 2. BA	65.000	0
	42000	Friedrich Ebert Straße	15.000	0
	42000	Sonnhaldenstraße 4. BA	135.000	0
	42000	Sonnhaldenstraße 6. BA	50.000	0
	42000	Auf Schalmen	125.000	0
	42000	Riedstraße	35.000	0
	42000	Rainlesbachweg	10.000	0
	42000	Baarstraße	20.000	0
	42000	Auf Bind	13.000	0
	42000	Obere Wiesen	55.000	0
	42000	Gartenstraße	10.000	0
	42000	Grabenstraße	65.000	0
	42000	Wachholderweg	18.000	0
	42000	Tulpenweg	10.000	0
	42000	Längestraße	18.000	0
	42000	Brigachtalstraße	30.000	0
	42000	Herstellung Hausanschlüsse	80.000	0
		Summe Kanal	781.000	0
Maschinen und Geräte				
	71021	Geräte	4.000	0
		Summe Maschinen und Geräte	4.000	0
		Summe Investitionen	930.000	0
Auflösung von Ertragszuschüssen je Anlage				
		Auflösung v. Beiträgen u. ähnl. Entgelten	383.000	0
		Summe Auflösungen	383.000	0
Darlehensstilgungen an Dritte				
	310000	außerordentliche Tilgung	74.400	0
	310000	Darlehensstilgungen (Kapitalmarkt)	681.800	0
Darlehensstilgungen an Stadt				
	310000	Darlehensstilgungen (Stadt)	0	0
		Summe Tilgungen	756.200	0
		Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	2.069.200	0

ÜBERSICHT 2012

**über den voraussichtlichen Stand
der Schulden
und
Nachweis über den Schuldendienst**

Übersicht über Zins- Tilgungsabgrenzung

Art der Schulden	Kredit-Nr.	Aufnahmejahr	Laufzeit Jahre	Ursprüngliche Höhe der Schuld	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2011 €	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 01.01.2012 €	Schuldendienst				außerordentliche Tilgung (Vermögensplan) €		
							Zinssatz	Blindung bis	Tilgungssatz	Zinsen		Tilgung	
							%	Monat/Jahr	%	€		€	
Gläubiger				€								310000	310000
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1998657	1998	30	1.390.714	863.197	815.241	3,78	02/2019	3,45	30.362,91	47.956,12		
Commerzbank	5494329011	1998	50	1.533.876	1.165.746	1.135.068	4,715	12/2018	2,00	53.518,46	30.677,51		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2575871	1999	30	889.137	567.194	536.533	3,81	08/2019	3,45	20.149,87	30.661,16		
Landesbank BW	605187568	1999	50	1.022.584	797.615	777.164	5,55	12/2019	2,00	43.132,58	20.451,68		
Deutsche Kreditbank Berlin	6005342	2000	50	1.022.584	818.067	797.615	5,79	12/2020	2,00	46.181,93	20.451,68		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5267434	2001	30	582.873	412.024	0	4,6458	08/2011	3,45	0,00	0,00		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	6693544	2002	30	764.000	566.405	540.059	4,85	08/2022	3,45	25.873,42	26.346,00		
Dexia Hypothekenbank	4007129	2002	50	2.300.000	1.932.000	1.886.000	5,04	12/2022	2,00	95.054,40	46.000,00		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	8793005	2003	30	677.000	536.924	513.578	4,40	02/2024	3,45	22.083,83	23.346,00		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	4741259	2004	30	975.000	790.079	756.457	3,75	11/2024	3,45	28.051,92	33.622,00		
DGHyp	3018992202	2004	50	1.700.000	1.496.000	1.462.000	4,11	12/2024	2,00	60.088,20	34.000,00		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1806023	2005	25	589.000	478.561	454.019	3,50	08/2025	4,17	15.675,92	24.542,00		
Bayr. Landesbank	6/3994270	2005	25	311.000	255.020	242.580	3,68	06/2031	4,00	8.812,49	12.440,00		
Landesbank BW	606968075	2006	15	470.000	344.667	313.333	4,21	09/2021	6,67	12.861,55	31.333,34		
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5483995	2006	25	465.700	397.779	378.373	3,80	08/2026	4,17	14.193,82	19.406,00		
Dexia Hypothekenbank	4010434	2006	25	400.000	336.000	320.000	4,019	12/2031	4,00	12.700,04	16.000,00		
Landesbank BW	607485078	2007	25	1.936.238	1.665.165	1.587.716	4,445	06/2032	4,00	69.713,30	77.449,54		

Art der Schulden Gläubiger	Kredit- Nr.	Auf- nahme- jahr	Lauf- zeit Jahre	Ursprüngliche Höhe der Schuld €	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2011 €	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Wirtschafts- jahres 01.01.2012 €	Schuldendienst				außerordentliche Tilgung (Vermögens- plan) €	
							Zinssatz %	Bindung bis Monat/Jahr	Til- gungs- satz %	Zinsen (Erfolgsplan) €		Tilgung (Vermögens- plan) €
KfW	275634	2007	15	250.000	205.355	187.497	4,20	02/2022	7,14	7.687,37	17.858,00	
Landesbank BW	607485167	2007	25	1.265.220	1.113.390	1.062.780	4,505	12/2032	4,00	47.308,24	50.610,00	
Kreditanstalt für Wiederaufbau	7621616	2008	20	600.000	536.840	505.260	4,60	08/2027	5,26	22.878,79	31.580,00	
DG Hyp	3018992203	2008	30	600.000	560.002	540.003	4,905	12/2038	3,33	26.241,91	19.999,00	
Norddeutsche Landesbank	2735930022	2009	25	570.000	549.998	529.997	4,140	08/2014	4,00	21.734,85	20.001,60	
Landesbank BW	611931087	2011	30	391.490	0	391.490	3,73	08/2031	5,00	14.420,06	19.574,52	
Neuaufnahme 2011*				1.100.000	0	1.100.000	4,50			49.087,50	27.500,00	
Neuaufnahme 2012				0	0	0	4,50			0,00	0,00	
				Summe:	16.388.028	16.832.763				747.813,36	681.806,15	0
		1997		10.625.138	7.480.000	7.480.000	4,90			366.518		0

nachrichtlich:
Darlehen der Stadt

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	Tilgung 2012	periodenbezogener Tilgungsaufwand			Zinsen 2012	periodenbezogener Zinsaufwand für 2012			Summe
		2012	2013	Summe		2012	2013	Summe	
1998657 5494329011 Kreditanstalt für Wiederaufbau Commerzbank Kreditanstalt für Wiederaufbau Landesbank BW Kreditanstalt für Wiederaufbau Deutsche Kreditbank Berlin Kreditanstalt für Wiederaufbau Kreditanstalt für Wiederaufbau Dexia Hypothekenbank Kreditanstalt für Wiederaufbau Kreditanstalt für Wiederaufbau DGHyp Kreditanstalt für Wiederaufbau Bayr. Landesbank Landesbank BW Kreditanstalt für Wiederaufbau Dexia Hypothekenbank Landesbank BW KiW Landesbank BW Kreditanstalt für Wiederaufbau DG Hyp 2735930022 Landesbank BW 611931087 Neuaufnahme 2011 Neuaufnahme 2012	47.956,12 € 30.677,51 € 30.661,16 € 20.451,68 € 0,00 € 20.451,68 € 0,00 € 26.346,00 € 46.000,00 € 23.346,00 € 33.622,00 € 34.000,00 € 24.542,00 € 12.440,00 € 31.333,34 € 19.406,00 € 16.000,00 € 77.449,54 € 17.858,00 € 50.610,00 € 31.580,00 € 19.999,00 € 20.001,60 € 19.574,52 € 27.500,00 € 0,00 €	29.972,57 € 30.507,08 € 19.163,22 € 19.599,53 € 0,00 € 19.599,53 € 0,00 € 16.466,25 € 44.338,89 € 14.591,25 € 29.419,25 € 33.338,89 € 15.338,75 € 11.990,78 € 20.975,93 € 12.128,75 € 15.244,44 € 77.449,54 € 11.161,25 € 50.610,00 € 19.737,50 € 19.999,00 € 12.501,00 € 12.234,08 € 27.500,00 €	17.983,55 € 170,43 € 11.497,94 € 852,15 € 0,00 € 852,15 € 0,00 € 9.879,75 € 1.661,11 € 8.754,75 € 4.202,75 € 661,11 € 9.203,25 € 449,22 € 10.357,41 € 7.277,25 € 755,56 € 0,00 € 6.696,75 € 0,00 € 11.842,50 € 0,00 € 7.500,60 € 7.340,45 €	47.956,11 € 30.677,51 € 30.661,15 € 20.451,68 € 0,00 € 20.451,68 € 0,00 € 26.346,00 € 46.000,00 € 23.346,00 € 33.622,00 € 34.000,00 € 24.542,00 € 12.440,00 € 31.333,34 € 19.406,00 € 16.000,00 € 77.449,54 € 17.858,00 € 50.610,00 € 31.580,00 € 19.999,00 € 20.001,60 € 19.574,52 € 27.500,00 € 0,00 €	30.362,91 € 53.518,46 € 20.149,87 € 43.132,58 € 0,00 € 46.181,83 € 0,00 € 25.873,42 € 95.054,40 € 22.083,83 € 28.051,92 € 60.088,20 € 15.675,92 € 8.812,49 € 12.861,55 € 14.193,82 € 12.700,04 € 69.713,30 € 7.687,37 € 47.308,24 € 22.878,79 € 26.241,91 € 21.734,85 € 14.420,06 € 49.087,50 € 0,00 €	18.806,88 € 53.518,46 € 12.484,15 € 41.335,39 € 0,00 € 44.257,68 € 0,00 € 16.051,10 € 91.621,88 € 19.259,15 € 24.506,04 € 58.919,82 € 9.716,92 € 8.490,13 € 8.501,08 € 8.802,00 € 12.092,72 € 69.713,30 € 4.734,29 € 47.308,24 € 14.163,06 € 26.241,91 € 13.506,85 € 8.944,08 € 49.087,50 € 0,00 €	10.876,25 € 289,29 € 7.227,65 € 1.749,90 € 0,00 € 1.874,91 € 0,00 € 9.343,16 € 3.348,80 € 2.696,28 € 3.388,29 € 1.141,21 € 5.636,89 € 305,83 € 3.924,42 € 5.115,28 € 576,95 € 0,00 € 2.671,82 € 0,00 € 8.170,98 € 0,00 € 7.917,68 € 5.202,17 € 0,00 € 0,00 €	29.683,13 € 53.807,75 € 19.711,80 € 43.085,29 € 0,00 € 46.132,59 € 0,00 € 25.394,25 € 94.970,68 € 21.955,42 € 27.894,33 € 60.061,03 € 15.353,81 € 8.795,96 € 12.425,50 € 13.917,28 € 12.669,87 € 69.713,30 € 7.406,11 € 47.308,24 € 22.334,04 € 26.241,91 € 21.424,33 € 14.146,28 € 49.087,50 € €	
	681.806,15 €			681.806,13 €	747.813,36 €			743.520,18 €	

* Zahlung erfolgt in 2013, betrifft aber noch anteilig 2012

Stellenübersicht 2012

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2012 Sondervermögen mit Sonderrechnung (Abwasserbeseitigung)

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe, Amtsbezeichnung	Besold. gruppe	Zahl der Stellen				Leerstellen	Nachrichtlich Stellen 2011	Nachrichtlich tatsächlich besetzte Stellen am 30.06. 2011	Erläuterungen (z.B. Aufwands- entschädigung)
		insges. 2012	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		-	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt		-	-	-	-	-	-	-	-

Teil B: Beschäftigte (Vollzeit)

Entgeltgruppe	Nachrichtlich Zahl der Stellen			tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011	Vermerke, Erläuterungen
	2012	2011			
6	1	1		1	
5	1	1		1	
4	1	1		1	
3	-	-		-	
insgesamt	3	3		3	

Teil C: Beschäftigte (Teilzeit)

Entgeltgruppe	Nachrichtlich Zahl der Stellen			tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011	Vermerke, Erläuterungen
	2012	2011			
6	0,2	0,2		0,2	7,80 Std. wöchentlich
insgesamt	0,2	0,2		0,2	

Teil F: nachrichtlich - Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldung	Nachrichtlich Zahl der Stellen			tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011	Vermerke, Erläuterungen
		2012	2011			
		-	-		-	
insgesamt		-	-		-	

II. Auszubildende

Art der Ausbildung	Nachrichtlich Zahl der Stellen			tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2011	Vermerke, Erläuterungen
	2012	2011			
Ver- und Entsorger	-	-		-	
insgesamt	-	-		-	